

Absender:

**Faktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im  
Rat der Stadt / Dr. Mühlnickel, Rainer**

**19-11063**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Dauerzählstellen für den Radverkehr - Ergänzende Fragen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

29.05.2019

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (zur Beantwortung)

Status

12.06.2019

Ö

**Sachverhalt:**

Aufgrund einer Anfrage der Grünen Ratsfraktion zum selben Thema (DS 19-10185) hat die Verwaltung den positiven Nutzen von fest installierten Zählstellen für den Radverkehr sowohl für die Verkehrsplanung als auch für die Beurteilung der Radverkehrsentwicklung hervorgehoben. Wie die Verwaltung in ihrer Stellungnahme (DS 19-10185-01) weiter ausführt, bieten sich als Standorte für solche Dauerzählstellen insbesondere "Orte von Verkehrsbündelungen an, wie z.B. Brücken. Für Zählstellen mit Informationstafeln bieten sich Standorte mit einem hohen Radverkehrs- und Kfz-Verkehrsaufkommen an, um die Errichtung der Zählstellen und ebenso das Radverkehrsaufkommen öffentlichkeitswirksam hervorzuheben".

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele solcher Zählstellen sind aus Sicht der Verwaltung nötig, um von Beginn an aussagekräftige Daten für die Beurteilung der Radverkehrsentwicklung zu bekommen, aus denen sich ggf. Erkenntnisse für die weitere Verkehrsplanung ableiten lassen?
2. Welche Möglichkeiten hat die Verwaltung, die Auswahl der Standorte auf der Grundlage der oben genannten Kriterien weiter voranzutreiben?
3. Plant die Verwaltung, Mittel für die Errichtung von Dauerzählstellen in den Entwurf des Haushaltsplans 2020 einzustellen?

**Anlagen:** keine